



7.3.1.13.4 Schlussbemerkungen

Dipl.-Ing. Günter Zschämisch und Dipl.-Ökon. Günter Wohrab



IFA AWL GmbH konnte nicht als eigenständiges Unternehmen erhalten werden, jedoch blieb Ludwigsfelde als bedeutender Industriestandort erhalten

Die einst nach der Wende 1989/1990, vorhanden gewesenen Vorstellungen und Hoffnungen, die **IFA AWL GmbH** als eigenständiges Unternehmen im entstandenen Industriepark Ludwigsfelde einzubinden, konnten nicht verwirklicht werden. Die „**IFA**“ wurde letztendlich **liquidiert**.

Unabhängig davon, konnte jedoch erreicht werden, dass Ludwigsfelde **Automobilbaustadt** bzw. ein **bedeutender Industriestandort** geblieben ist.

Die notwendige Reduzierung und Umstrukturierung der Kapazitäten der IFA AWL GmbH und die in diesem Zusammenhang gewonnenen Investoren und deren Ansiedlung auf dem Industrieparkgelände

- mehr als 30 Firmen und Schaffung von mehr als 4.500 neuen Arbeitsplätzen –

kann man jedoch ohne Abstriche und Einschränkungen **als gelungen** bezeichnen. Der entstandene bzw. aufgebaute **Industriepark-Ost Ludwigsfelde** hat eine exzellente Lage im Randbereich von Berlin und seine Attraktivität wurde und wird fortlaufend durch entscheidende Verbesserungen der Infrastruktur ausgebaut und erhöht.

7.3.1.13.4 Schlussbemerkungen

Dipl.-Ing. Günter Zschämisch und Dipl.-Ökon. Günter Wohrab



Blick auf den neu entstandenen Industriepark-Ost, Ludwigsfelde
Stand: Oktober 2001

7.3.1.13.4 Schlussbemerkungen

Dipl.-Ing. Günter Zschämisch und Dipl.-Ökon. Günter Wohrab



Industriepark-Ost, Ludwigsfelde mit sichtbarer äußerer Straßen- und Gleisanbindung
Stand: Oktober 2001